

## Wichtige Sicherheitshinweise

- Verwenden Sie zum Netzanschluss des Gerätes ausschließlich vorschriftsmäßige Netzkabel und verbinden Sie diese mit einer vorschriftsmäßigen Netzanschlussdose oder -leiste. Verwenden Sie keine Verlängerungskabel.
- Versuchen Sie nicht das Gerät zu öffnen. Durch das Öffnen des Gerätes setzen Sie sich unsichtbarer, gefährlicher Laserstrahlung aus. Überlassen Sie Service- und Reparaturarbeiten einem Fachmann. Die Berührung Spannung führender Teile im Geräteinneren kann einen lebensgefährlichen elektrischen Schlag zur Folge haben!
- Lesen Sie die Bedienungsanleitung und die Sicherheitshinweise, bevor Sie das Gerät bedienen.
- Bewahren Sie die Anleitung auf, um später darin nachlesen zu können.
- Berücksichtigen Sie alle Warnhinweise am Gerät und in der Bedienungsanleitung.
- Halten Sie sich an die Hinweise der Bedienungsanleitung und verwenden Sie das Gerät nie zu anderen Zwecken als den in der Bedienungsanleitung beschriebenen.
- Schließen Sie das Gerät nur an eine Stromversorgung des Typs an, der in der Bedienungsanleitung beschrieben oder auf dem Gerät angegeben ist.
- Sorgen Sie für einen ungehinderten Abfluss der im Betrieb entstehenden Abwärme. Setzen Sie das Gerät nicht direkter Sonnenbestrahlung aus. Betreiben Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen.
- Betreiben Sie das Gerät nie in feuchten Räumen oder in Räumen unter 15°C oder im Freien. Bringen Sie ein stark unterkühltes Gerät langsam auf Raumtemperatur, bevor Sie es in Betrieb nehmen.
- Schalten Sie das Gerät immer aus, bevor Sie Verbindungskabel an- oder abstecken. Manipulationen bei eingeschaltetem Gerät können nicht nur das Gerät selbst, sondern evtl. auch angeschlossene Geräte beschädigen.
- Wenn Sie einmal Wasser oder eine andere Flüssigkeit auf dem Gerät verschüttet haben: Berühren Sie das Gerät nicht! Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und setzen Sie sich mit Ihrem Fachhändler oder unserer Serviceabteilung in Verbindung.
- Setzen Sie sich nicht den Sicherheitszweck eines Schutzkontaktsteckers außer Kraft. Der Schutzleiter dient Ihrer Sicherheit.
- Ein Netzkabel muss so verlegt werden, dass niemand auf das Kabel treten kann und dass es nicht durch Objekte gequetscht wird. Achten Sie besonders auf die Stellen, an denen das Kabel aus Steckern, Steckdosen und dem Gerät herausgeführt wird.
- Betreiben Sie das Gerät nie unbeaufsichtigt. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und trennen Sie alle Verbindungen zu Antennenanschlüssen (auch Kabelantennen), wenn Sie das Gerät reinigen, längere Zeit nicht betreiben, oder im Falle von Gewitter.
- Bei Verwendung einer Außen- oder Kabelantenne an Ihrer HiFi-Kette empfiehlt sich die Verwendung eines Mantelstromfilters, um Störströme und Beschädigungen bei Gewittern zu vermeiden.
- Störungen: Wenn während des Betriebes der Ton ausfällt oder Rauch oder Schmorgeruch bemerkt wird, schalten Sie das Gerät sofort aus und setzen Sie sich mit Ihrem Fachhändler oder unserer Serviceabteilung in Verbindung.
- Ersetzen Sie defekte Netzsicherungen erst nach Behebung des Schadens und immer mit einer baugleichen Sicherung desselben Werts. Ziehen Sie den Netzstecker ab, bevor Sie die Sicherung auswechseln.

## **Copyright- und Warenzeichenhinweise**

Die Angaben in dieser Bedienungsanleitung haben lediglich Informationscharakter. Sie können ohne vorherige Ankündigung geändert werden und dürfen nicht als Verpflichtung der Lindemann audiotechnik GmbH ausgelegt werden. Lindemann audiotechnik GmbH übernimmt keinerlei Verantwortung oder Haftung für Fehler oder Ungenauigkeiten, die möglicherweise in dieser Bedienungsanleitung enthalten sind.

### **Copyright- und Markenhinweise**

Copyright © 2011 Lindemann audiotechnik GmbH. Alle Rechte vorbehalten. Dieses Dokument darf weder vollständig noch in Auszügen ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Herausgebers vervielfältigt, in einem Abfragesystem gespeichert oder in irgendeiner Form mit irgendwelchen Medien (elektronischen oder mechanischen Medien, durch Fotokopie, Aufzeichnung oder auf andere Art und Weise) übertragen werden.

## **Sehr geehrter Musikliebhaber,**

wir gratulieren Ihnen zum Kauf Ihres neuen CD-Players. Mit dem 825 fiel Ihre Wahl auf ein High End Gerät, das in exklusiver Kleinserie „made in germany“ hergestellt wird.

Höchste Fertigungsqualität und größtmöglicher musikalischer Genuss sind die Ziele unseres Teams. Da wir ausschließlich erstklassige Bauteile verwenden und mit Hilfe modernster Verfahren produzieren, können wir die hervorragenden Eigenschaften unserer Produkte über Jahre hinweg garantieren.

Wir möchten Sie bitten, die beiliegende Garantiekarte vollständig ausgefüllt zusammen mit einer Kopie der Originalrechnung innerhalb von vier Wochen an uns zurückzusenden. Sie erhalten dadurch eine verlängerte Herstellergarantie von 2 Jahren ab Erstverkaufsdatum.

Bewahren Sie den Versandkarton und das zugehörige Verpackungsmaterial des 825 für einen evtl. späteren Einsatz auf. Der Versand des 825 in einer anderen als der Originalverpackung kann zu erheblichen Beschädigungen am Gerät führen, für die Sie keinerlei Garantieansprüche geltend machen können.

Noch ein Hinweis: Nehmen Sie sich die Zeit und lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor der ersten Inbetriebnahme Ihres neuen Gerätes durch. Wir haben manchen Tipp aus unserer jahrelangen Erfahrung einfließen lassen, um Ihnen maximalen Musikgenuss mit Ihrer HiFi-Anlage zu ermöglichen.

# Inhaltsverzeichnis

Lieferumfang	6
Frontansicht	8
Rückansicht	10
Fernbedienung	13
Inbetriebnahme	15
Grundfunktionen CD	16
Ein- und Ausschalten	16
Einlegen einer CD	16
Starten der Wiedergabe	16
Stoppen der Wiedergabe	16
Direkte Anwahl des Titels	17
Skip/Search	17
Repeat	17
Digitale Eingänge	18
USB Audio Port	18
Konfigurationsmenüs	20
Sample Rate Mode	21
Slope Mode (Prozessor-Schleife)	21
Digital Input Names	22
Brightness (Displayhelligkeit)	22
Reset to Default (Zurücksetzen zur Standardeinstellung)	22
Link Mode	23
Der Umgang mit Compact Disc	24
Bedienungs- und Funktionsfehler	25
Technische Daten	26
Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte	28
Garantie und Kundendienst	29

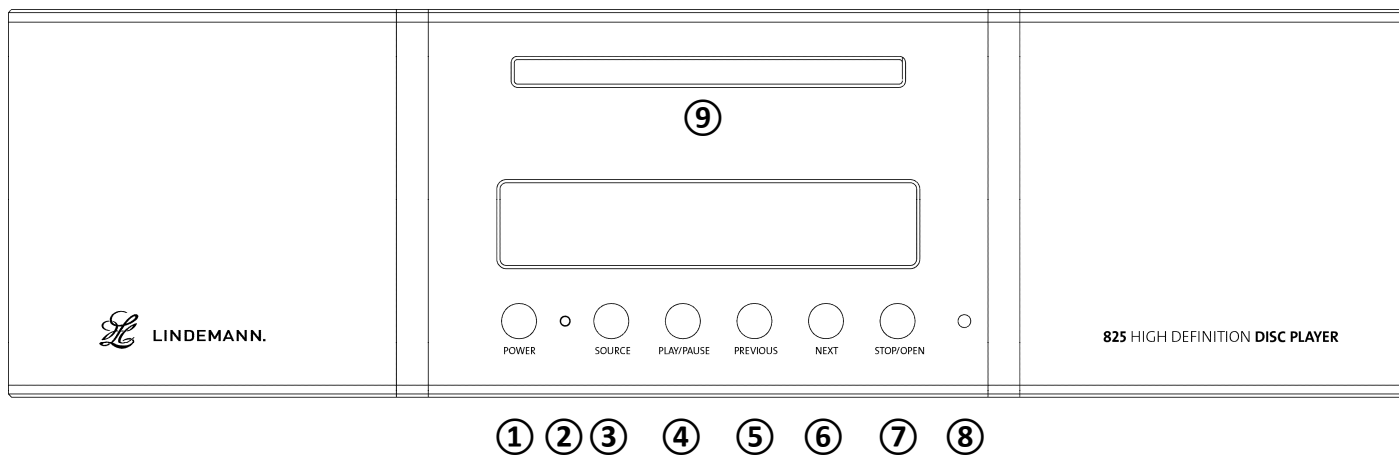
## Lieferumfang

- 825 High Definition Disc Player
- 800 Universal Power Supply
- Fernbedienung
- Netzkabel
- USB Kabel
- SYSCOM Verbindungskabel
- Bedienungsanleitung
- Garantiekarte

Es empfiehlt sich, die Verpackung aufzubewahren für den Fall, dass Sie den 825 zu einem späteren Zeitpunkt transportieren oder versenden müssen.

- Wählen Sie für Ihren CD-Player einen stabilen Standplatz. Wir empfehlen die Verwendung eines soliden HiFi-Racks. Gute Ergebnisse liefern erfahrungsgemäß Racks mit Unterstellplatten aus dämpfenden Holzwerkstoffen. Glas, Metall und Stein sind weniger gut geeignete Stellflächen. Vermeiden Sie die unmittelbare Nähe zu Lautsprechern und anderen Schwingungsquellen. Der 825 wird es Ihnen mit optimaler Klangqualität danken. Stapeln Sie den 825 nie auf andere Geräte. Vibrationen von Netztransformatoren und elektromagnetische Störungen durch andere Geräte können die Klangqualität beeinträchtigen. Das Zusatznetzteil stellen Sie bitte nicht auf oder neben den CD-Player, sondern in einigem Abstand, z.B. neben die Steckdosenleiste. Die Geräte der Produktlinie 800 sind nicht für den Einbau in geschlossene Gehäuse, wie geschlossene Schränke, Truhen o.ä. geeignet.
- Widmen Sie der Verkabelung Ihrer Anlage etwas Zeit. Die Netzkabel der Komponenten sollten in einigem Abstand zu den Signal- und Lautsprecherkabeln geführt werden.
- Verwenden Sie für alle Geräte Ihrer HiFi-Anlage dieselbe elektrische Phase des Lichtnetzes. Dies erreichen Sie, indem Sie alle Geräte an **eine** hochwertige Steckdosenleiste anschließen und über eine Sicherung betreiben. Je niedriger der Übergangswiderstand zwischen Signalquellen und Verstärker netzseitig ist, desto geringer sind die Störungen des Audiosignals und desto besser klingt Ihre Anlage. Wichtig ist auch die richtige netzseitige Polarität der Komponenten: Stellen Sie mit einem Phasenprüfer fest, welcher Stift des Netzsteckers der Strom führende Leiter ist. Markieren Sie die entsprechende Seite der Steckdose. Der markierte Stift des Kaltgeräteanschlusses am 800 UNIVERSAL POWER SUPPLY sollte mit dem Strom führenden Leiter verbunden werden.
- Reinigung und Pflege: Reinigen Sie das Gerät, falls erforderlich, mit einem weichen Tuch. Bei stärkerer Verschmutzung der Front haben sich handelsübliche Glasreiniger bewährt. Verwenden Sie kein Wasser! Setzen Sie keinesfalls Lösungsmittel oder Farbverdünner zur Reinigung ein, da diese die Oberfläche des Gerätes irreparabel beschädigen.

## Frontansicht



### ① Power-Taste

Mit der POWER Taste lässt sich das Gerät ein- und ausschalten. Dazu muss der 825 mit dem 800 UNIVERSAL POWER SUPPLY verbunden und auf dessen Rückseite der Netzschalter eingeschaltet werden (Position I).

### ② Stand-by LED

Ist der 825 im Stand-by Modus, leuchtet die Stand-by LED dauernd. Ist der 825 in Betrieb, leuchtet nur das Display und die Stand-by LED erlischt. Beim Abschalten blinkt die Stand-by LED für ca. 5 Sekunden. In dieser Zeit ist ein Wiedereinschalten nicht möglich. Ist der 825 nicht mit dem 800 UNIVERSAL POWER SUPPLY verbunden oder dessen Netzschalter ausgeschaltet, leuchtet die Stand-by LED nicht.

### ③ Source-Taste

Ermöglicht die Umschaltung zwischen dem CD-Laufwerk und den vier Digital-eingängen.

### ④ Play/Pause-Taste

Mit der PLAY/PAUSE Taste lässt sich die Wiedergabe starten und innerhalb eines Titels für kurze Zeit anhalten.

**⑤ Previous-Taste**

Die Taste PREVIOUS dient dazu, einen Track zurück zu springen.

**⑥ Next-Taste**

Die Taste NEXT dient dazu, einen Track weiter zu springen.

**⑦ Stop/Open-Taste**

Die Taste STOP/OPEN beendet die Wiedergabe. Erneutes Drücken der Taste öffnet die CD-Schublade. Die geöffnete Schublade lässt sich durch Drücken der Taste schließen.

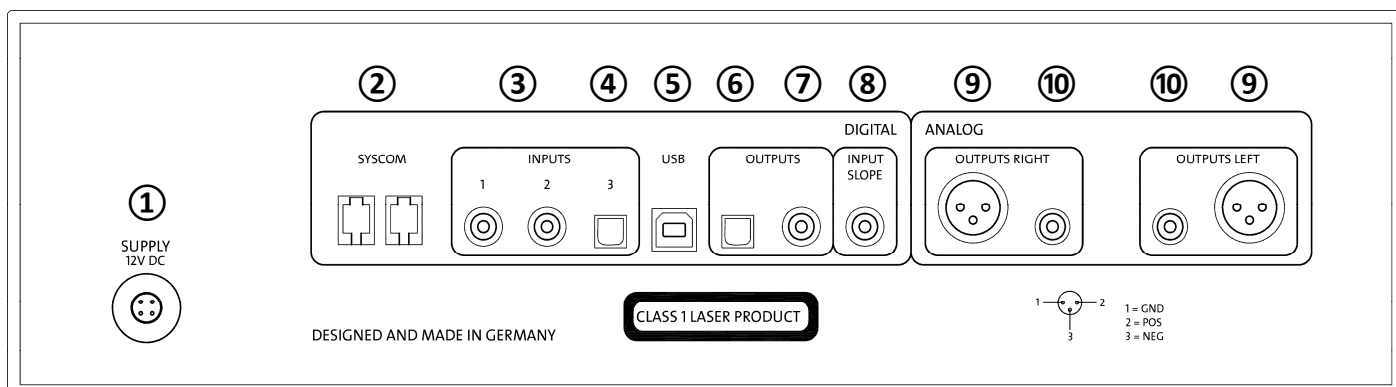
**⑧ Infrarot-Empfänger**

Befehle der Fernbedienung werden durch den Infrarot-Empfänger erkannt. Um eine störungsfreie Bedienung zu gewährleisten, muss direkter Sichtkontakt zwischen Fernbedienung und Infrarot-Empfänger bestehen.

**⑨ CD-Schublade**



## Rückansicht



### ① Anschluss für das 800 UNIVERSAL POWER SUPPLY

Der 12V DC Anschluss des 825 ist ausschließlich zur Verbindung mit dem 800 UNIVERSAL POWER SUPPLY geeignet. Verbinden Sie beide Geräte zunächst untereinander und dann erst mit Hilfe des Netzkabels mit dem Wechselstromnetz.

### ② SYSCOM

Dieser Anschluss dient zur Systemvernetzung mehrerer Geräte der 800 Serie (Link Mode). Dadurch werden die gemeinsame Steuerung der Einschalt- und Displayfunktionen innerhalb einer Anlage möglich. Um diese Funktionen nutzen zu können, benötigen Sie einen entsprechenden Verstärker. Die SYSCOM Verbindungen dürfen nur verändert werden, wenn **alle** angeschlossenen Geräte außer Betrieb sind! Es dürfen nur die beiliegenden SYSCOM-Kabel verwendet werden. Benutzen Sie keine anderen Kabel, da die Geräte dadurch beschädigt werden können! Wenn Sie längere SYSCOM-Kabel benötigen, dann wenden Sie sich bitte direkt an Lindemann audiotechnik GmbH (Adressen siehe letzte Seite) oder Ihren Fachhändler. Die genaue Beschreibung aller Link Mode Funktionen finden sie im Abschnitt Link Mode.

## ③ ④ Digital-Eingänge

- ③ Koaxiale S/PDIF Eingänge (RCA)
- ④ Optischer S/PDIF Eingang (TOSLINK)

Die Digital-Eingänge akzeptieren normgerechte S/PDIF Signale mit einer Sample Rate von 44,1/48/88,2/96/176,4 und 192kHz mit 16/24Bit Auflösung. Es werden nur Audiodaten erkannt. Kodierte Formate wie z.B. Dolby Digital oder dts können nicht wiedergegeben werden! Die digitalen Eingänge dienen zum Anschluss externer Digitalquellen (CD-Laufwerke/TV/SAT/DAT/DVB/MD/PC etc.).

## ⑤ USB Audio Port

Der USB Audio Port eignet sich zum direkten Anschluss eines PC oder Mac an den 825. Es können Musikdateien mit einer Sample Rate von 44,1/48/88,2/96/176,4/192kHz mit 16/24Bit Auflösung abgespielt werden. Der 825 wird dabei vom Computer als externe Soundkarte erkannt. Informationen zur Installation der Schnittstelle entnehmen Sie bitte unserer Website. [www.lindemann-audio.de](http://www.lindemann-audio.de)

## ⑥ ⑦ Digital-Ausgänge

- ⑥ Koaxialer S/PDIF Ausgang (RCA)
- ⑦ Optischer S/PDIF Ausgang (TOSLINK)

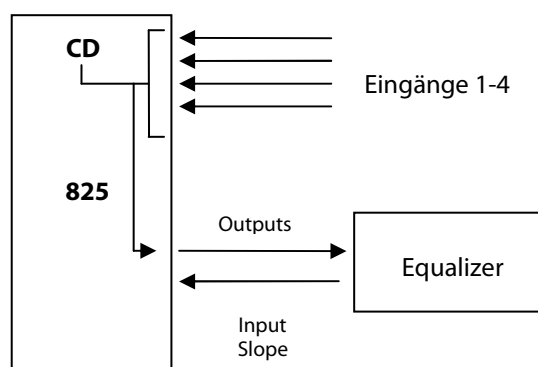
Die Digital-Ausgänge führen ein normgerechtes S/PDIF Signal. Sie dienen zum Anschluss externer Wandler oder digitaler Signalprozessoren. Um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten, sollten nur hochwertige Digitalkabel mit passendem Wellenwiderstand (RCA = 75 Ohm) verwendet werden. Die Sample Rate und die Bit-Auflösung lassen sich im Menü des 825 einstellen. Eine genaue Beschreibung der Einstellung finden Sie im Abschnitt Konfigurationsmenü/DAC Sample Rate.

## ⑧ SLOPE INPUT (Prozessor-Schleife)

Der 825 bietet die Möglichkeit des direkten Einschleifens eines digitalen Raumkorrektur-Systems oder Equalizers. Dazu wird das Gerät/DSP zwischen dem digitalen Ausgang und dem SLOPE Eingang angeschlossen.

Die Schleifen-Funktion wird im Konfigurationsmenü im Abschnitt Slope Mode aktiviert bzw. deaktiviert. Der Betrieb mit externer Schleife wird im Display durch den Symbol >< angezeigt.

**Achtung!** Ist kein Gerät mit den Buchsen verbunden, so ist auch kein Ton zu hören.



## ⑨ ⑩ Analog-Ausgänge

Der 825 verfügt über symmetrische (XLR)⑨ und unsymmetrische (RCA)⑩ Analog-Ausgänge. Verbinden Sie diese mit den jeweiligen Eingangsbuchsen Ihres Verstärkers. Die Ausgänge können nicht gleichzeitig betrieben werden!

Achten Sie beim Anschluss der Verbindungskabel auf festen Sitz der Stecker! Schlecht sitzende RCA-Stecker können zu erheblichen Klangeinbußen führen. Vergoldete Stecker sind stets vorzuziehen, da sie niedrigere Übergangswiderstände aufweisen.

## Fernbedienung

### ① ON

Schaltet das Gerät im Stand-by Betrieb ein und aus.

### ② Titelanwahl

Direkte Anwahl des Titels. Zum Abspielen von z.B. Titel 12 drücken Sie kurz nacheinander die Tasten 1 und 2.

### ③ Cursor

#### Normalbetrieb:

UP/DOWN : nicht benutzt  
LEFT/RIGHT: Eingangswahl  
OK: nicht benutzt

#### Konfigurationsmenü:

UP/DOWN/LEFT/RIGHT: Navigation des Setups  
OK: Bestätigung der Auswahl

### ④ Konfigurationsmenü

**SET D:**  
Auswahl des Konfigurationsmenüs für die Wandler-Funktionen.

### ⑤ Laufwerksfunktion

Siehe Grundfunktionen CD

### ⑥ Zusatz-Funktionen

#### INFO

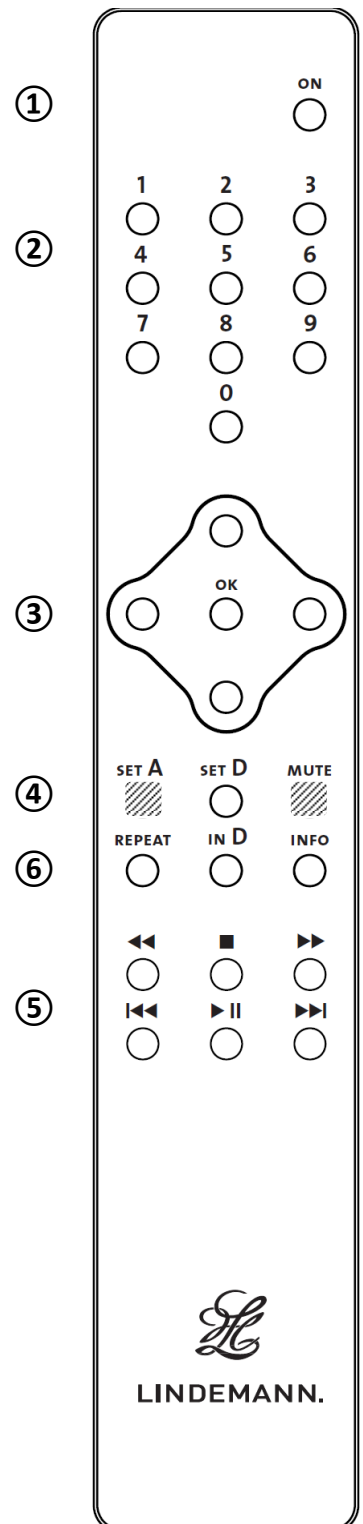
Betätigen Sie die Taste INFO, um alle wichtigen Informationen über das aktuelle Setup des Gerätes anzuzeigen.

#### REPEAT

Wiederholung einzelner Tracks oder der ganzen CD.

#### IN D

Ermöglicht den Wechsel zwischen dem CD Modus und den vier Digitaleingängen im Link Mode.



Alle mit  gekennzeichneten Tasten haben keine Funktion und sind für die Steuerung anderer Produkte der 800 Serie vorgesehen.

Zur Bedienung richten Sie die Fernbedienung immer genau auf das Gerät. Beachten Sie, dass direktes Sonnen- oder Kunst-Licht (insbesondere Leuchtstoff-Lampen) die Signalübertragung stören können.

Eine erschöpfte Batterie erkennen Sie daran, dass die Reichweite der Fernbedienung stark reduziert ist. Tauschen Sie die Batterie immer gegen eine neue des gleichen Typs.

Um die Batterie zu wechseln, öffnen Sie auf der Rückseite der Fernbedienung den Batteriefachdeckel. Entnehmen Sie die leere Batterie und legen Sie eine neue Batterie der gleichen Bauart (CR 2032) ein.

Batterien müssen sachgerecht entsorgt werden. Zu diesem Zweck stellt der Fachhandel entsprechende Gefäße bereit. Ebenso nehmen dafür eingerichtete öffentliche Sammelstellen Batterien zurück.

## Inbetriebnahme

- Verbinden Sie den 825 mit seinem Netzteil. Verbinden sie das Netzteil mit Hilfe des beiliegenden Netzkabels mit einer Steckdose. Die Verwendung hochwertiger Netzkabel wird dringend empfohlen. Beachten Sie die auf dem Typenschild angegebene Netzspannung! Achten Sie auch später darauf, Anschlusskabel nur bei ausgeschaltetem Gerät zu wechseln! Sie vermeiden so Beschädigungen des Gerätes. Wenn Sie weitere Geräte der 800 Serie besitzen, so verbinden Sie diese mit den beiliegenden SYSCOM Kabeln.
- Die Fernbedienung wird aus Sicherheitsgründen ohne Batterie ausgeliefert. Bitte setzen Sie die beigefügten Batterien ein. Beachten Sie die im Batteriefach dargestellte Richtung der Batterien.
- Der 825 wurde so konstruiert, dass wichtige Funktionen an der Front zu bedienen sind. Die mitgelieferte Fernbedienung ermöglicht die Nutzung aller verfügbaren Funktionen des Gerätes.
- Schalten Sie den CD-Player am Netzschalter des 800 UNIVERSAL POWER SUPPLY ein. Der CD-Player befindet sich nach dem Einschalten im Stand-by Modus und ist nun betriebsbereit. Dies wird durch das Leuchten der blauen Stand-by LED angezeigt.

## Grundfunktionen CD

### Ein- und Ausschalten

Durch Drücken der POWER-Taste (an der Front oder auf der Fernbedienung) wird das Gerät eingeschaltet.

Um den CD-Player abzuschalten, betätigen Sie die POWER-Taste erneut. Der CD-Player schaltet sich nun in den Stand-by Modus. Im Display erscheint die Anzeige: *Power Down...*

Nach kurzer Zeit erlischt das Display. Für ca. 5s blinkt die blaue Stand-by LED. In dieser Zeit ist ein Wiedereinschalten des Gerätes nicht möglich.

Im Normalbetrieb wird das Gerät nur über die POWER-Taste an- bzw. abgeschaltet.

### Einlegen einer CD

Zum Öffnen der CD-Schublade drücken Sie die STOP/OPEN Taste. Warten Sie, bis auf dem Display *Open* angezeigt wird. Legen Sie nun eine CD in die Schublade ein. Die bedruckte Label-Seite muss nach oben weisen.

Zum Schließen der CD-Schublade betätigen Sie erneut die STOP/OPEN Taste. Die Lade wird geschlossen.

Die CD wird nun eingelesen und das Display zeigt: *TOC Reading*

Nach dem Einlesen der CD werden die Anzahl der Tracks und die Gesamtspielzeit angezeigt.

### Starten der Wiedergabe

Um den ersten Track wiederzugeben, drücken sie die PLAY/PAUSE Taste. Im Display werden die Nummer des Tracks und die Spielzeit angezeigt.

### Stoppen der Wiedergabe

Mit der PLAY/PAUSE Taste lässt sich die Wiedergabe innerhalb eines Tracks für kurze Zeit anhalten. Durch erneutes Drücken der PLAY/PAUSE Taste wird die Wiedergabe fortgesetzt. Mit der Taste STOP/OPEN wird die Wiedergabe beendet. Befindet sich keine CD im Gerät oder ist die Wiedergabe beendet, bewirkt eine Betätigung der STOP/OPEN Taste das Öffnen der CD-Lade.

## Direkte Anwahl des Titels

Die Titelanwahl erfolgt durch Betätigen der entsprechenden Taste der Zehner-tastatur (1-9). Zur Eingabe von Zahlen größer als 9 werden die Ziffern kurz nach-einander eingegeben. Wollen Sie z.B. den 21. Track hören, zuerst die Zifferntaste 2 und anschließend die Zifferntaste 1 drücken.

## Skip/Search

Die SKIP-Tasten dienen zum Überspringen eines oder mehrerer Tracks. Die Taste ►► der Fernbedienung oder die NEXT-Taste auf der Front drücken, um zum nächsten Track zu gelangen. Die ◄◄ Taste auf der Fernbedienung oder die PREVIOUS-Taste auf der Front drücken, um zum Anfang des aktuellen Tracks zu gelangen. Die Taste wiederholt drücken, um mehrere Tracks im Rücklauf zu überspringen.

Die SEARCH-Tasten ►► ◄◄ auf der Fernbedienung dienen zum Auffinden einer bestimmten Stelle innerhalb eines Tracks.

## Repeat

Die REPEAT-Taste ermöglicht das Wiederholen einzelner Tracks oder der gesam-ten CD. Einmaliges Drücken der REPEAT-Taste bewirkt die Wiederholung des ge-rade gespielten Tracks. Im Display erscheint: *Repeat Track*

Erneutes Drücken bewirkt die Wiederholung der gesamten CD. Im Display er-scheint: *Repeat Disc*

Um die REPEAT-Funktion zu beenden, nochmals die REPEAT-Taste betätigen. Im Display erscheint: *Repeat Off*



## Digitale Eingänge

Der 825 verfügt über 3 Digitaleingänge im Format S/PDIF, mit denen digitale Audiosignale externer Signalquellen über den Digital/Analog-Wandler des 825 wiedergegeben werden können. Signale bis 24Bit/192kHz werden erkannt. Um einen Digitaleingang auszuwählen, drücken Sie die Cursor-Tasten LEFT bzw. RIGHT auf der Fernbedienung oder die Taste SOURCE an der Frontplatte. Im Display werden der Name und die Sample-Rate des Eingangs-Signals angezeigt. Ist der 825 mit einem SYSCOM Kabel mit weiteren Komponenten der 800 Serie verbunden (Link Mode) so stehen die LEFT bzw. RIGHT Tasten der Fernbedienung nicht zur Verfügung. Für die Umschaltung der Digitaleingänge benutzen Sie in diesem Fall die CD/SACD Taste der Fernbedienung. Ist am ausgewählten Eingang kein Gerät angeschlossen oder wird kein Signal übertragen, wird im Display -- angezeigt. Sie gelangen zum CD-Laufwerk zurück, indem Sie die Digitaleingänge „durch zapfen“. Das Laufwerk befindet sich nach Input 4 und vor Input1.

## USB Audio Port

Der USB Audio Port eignet sich zum direkten Anschluss eines PC oder Mac an den 825. Der 825 arbeitet im **asynchronen** USB Mode und unterstützt Sample Rates von 44,1/48/88,2/96/176,4/192kHz mit 16/24Bit Auflösung.

### USB-Betrieb am Mac (OSx 10.6.4 oder höher)

Verbinden Sie den 825 mit dem beiliegenden USB-Kabel mit einem freien USB-Anschluss Ihres Mac. Verwenden Sie keinen USB-Hub. Betreiben Sie keine weiteren USB-Anwendungen, wenn Sie mit dem Mac Musik hören wollen. Öffnen Sie das Audio-MIDI-Setup des Mac und wählen Sie aus der Liste der angezeigten Geräte den 825 aus, der als „Lindemann HD-Audio 24/192“ erscheint. Wählen Sie unter Einstellungen „Dieses Gerät für die Tonwiedergabe verwenden“ aus. Bei „Format“ können Sie nun die Sample Rate und die Bit-Auflösung einstellen. Detaillierte Angaben zur Konfiguration und zur Einstellung der Sample-Rate finden Sie im Ordner „Manuals“ auf der beiliegenden CD.

## **USB-Betrieb am PC (Windows XP, Vista, 7)**

Windows Computer benötigen zum Betrieb mit asynchronen USB-Audio-Geräten einen Treiber. Dieser wird auf CD mitgeliefert und befindet sich im Ordner „Driver“.

Zur Installation des Treibers legen Sie die beiliegende CD-ROM in das CD-Laufwerk Ihres PCs. Das Setup- Programm startet automatisch und führt Sie durch die einzelnen Installationsschritte. Sollte das Setup-Programm nicht automatisch starten, öffnen Sie bitte den Windows-Explorer und klicken Sie im Ordner „Driver“ der CD auf „Setup“.

Verwenden Sie keinen USB-Hub. Betreiben Sie keine weiteren USB-Anwendungen, wenn Sie mit dem PC Musik hören wollen. Der 825 ersetzt nach Abschluss der Installation die interne Soundkarte Ihres PCs.

Öffnen Sie in der Systemsteuerung Ihres PCs die Sound-Einstellungen, wählen Sie den 825 (Lindemann HD-Audio 24/192) als Standard-Ausgabegerät und definieren Sie unter Eigenschaften/Erweitert die gewünschte Sample-Rate. Zur Wiedergabe von hoch auflösenden Dateien benötigen Sie ein Abspielprogramm, das dieses Feature unterstützt!

Detaillierte Angaben zur Konfiguration und zur Einstellung der Sample-Rate finden Sie im Ordner „Manuals“ auf der beiliegenden CD.

## **Alle Betriebssysteme**

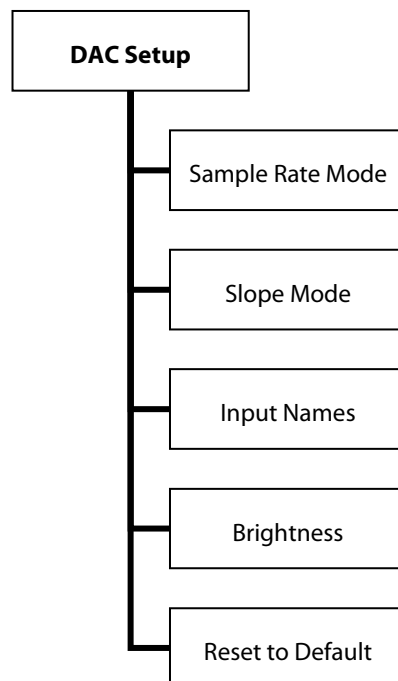
Um Musikdateien abspielen zu können, benötigen Sie eine geeignete Software. Gute Erfahrungen haben wir mit iTunes (Apple und Windows) oder J.River Media Center(Windows) gemacht. Aber auch andere Mediaplayer können verwendet werden. Bitte beachten Sie:

Um optimale Klangqualität zu erhalten, sollten Sie die Lautstärke (den Pegel) nur am nachgeschalteten Verstärker regeln. Die Lautstärke-Regelung des PCs oder Mac sollte immer auf den maximalen Wert eingestellt werden. Sollte die Verbindung zwischen PC und 825 einmal im laufenden Betrieb unterbrochen worden sein, müssen Sie die Abspielsoftware beenden und nach erfolgreicher Verbindung des 825 neu starten.

## Konfigurationsmenüs

Der 825 bietet über die Grundfunktionen hinaus viele Möglichkeiten der individuellen Anpassung. Um das Setup zu öffnen, drücken Sie die blaue Taste DAC der Fernbedienung. Um im Setup zu navigieren, benutzen Sie die Cursor-Tasten LEFT oder RIGHT. Bestätigen Sie eine Änderung mit der OK-Taste. Im Menü können Sie mit der blauen Setup-Taste rückwärts navigieren d.h. Sie können eine Ebene zurück springen ohne eine Einstellung zu verändern. Um das Setup zu schließen, die Setup-Taste so oft drücken, bis die Standard Anzeige im Display erscheint.

Die möglichen Einstellungen sind wie folgt abgebildet:



## Sample Rate Mode

Der 825 verfügt über eine zweistufige digitale Signalverarbeitung. Die digitalen Eingangssignale werden zunächst qualitativ optimiert und anschließend auf eine einheitliche Sample Rate standardisiert. Dieses so aufbereitete Digitalsignal steht am Digitalausgang des 825 zur Verfügung und wird intern an den DSP des Wandlers weitergeleitet. Der Wandler selbst arbeitet fest mit 24Bit/384kHz.

**Wichtig: Veränderungen im Sample Rate Mode betreffen immer sowohl den Wandler als auch den Digitalausgang.**

Im Auslieferungszustand arbeitet der 825 im „**Auto-Mode**“. Dabei werden digitale Signale mit weniger als 24Bit/96kHz mit Hilfe eines SRC (Sample Rate Converter) auf 24Bit/96kHz umgerechnet, während Signale mit einer Sample Rate von 24Bit/96kHz ohne Umrechnung (nativ) ausgegeben werden. Signale mit mehr als 24Bit/96kHz werden als 24Bit/192kHz ausgegeben. Diese Methode verbessert die Klangqualität z.B. von CDs deutlich. Am digitalen Ausgang liegt in diesem Mode daher ein Signal mit 24Bit/96kHz oder 24Bit/192kHz an. Dieses Signal ist im Vergleich zum Eingangs-Signal sehr stabil (Perioden-Jitter <50ps).

Neben dem Auto-Mode stehen sogenannte „**Fixed Modes**“ zur Verfügung, mit denen die Sample Rate auf einen bestimmten Wert festgelegt werden kann. In der Einstellung „Fixed 48kHz“ z.B. liegen am Ausgang immer 48kHz an, unabhängig von der Sample Rate am Eingang. Das heißt aber auch, dass höhere Sample Rates einem „Down-Sampling“ unterzogen werden. Einstellungen dieser Art sind nützlich, wenn z.B. ein externer DSP betrieben werden soll, der nicht mehr als 48kHz verarbeiten kann. Im normalen Betrieb sind diese Einstellungen nicht zu empfehlen.

In der Betriebsart „**Native Mode**“ wird das Signal ohne Veränderung der Sample Rate direkt an den DSP des Wandlers und an den Digitalausgang weitergeleitet. Der Sample Rate Converter ist in diesem Mode außer Betrieb.

## Slope Mode (Prozessor-Schleife)

Der 825 ermöglicht den Anschluss externer digitaler Signalprozessoren (sogenannter DSPs). Geräte dieser Art werden z.B. zur Korrektur der Raumakustik eingesetzt. Dazu wird das Gerät zwischen den Digitalausgang und den Slope-Input des 825 geschleift. Beachten Sie die Spezifikationen des angeschlossenen Gerätes. Nicht alle Geräte verarbeiten Daten bis 24/96 oder gar 24/192! Der Schleifenbetrieb wird nach Aktivierung im Display mit >< unten rechts angezeigt. Bitte beachten Sie: Wenn Sie die Prozessor-Schleife aktivieren und kein Gerät anschließen, bleibt der 825 stumm!

## Digital Input Names

Die angezeigten Namen der Digitaleingänge können beliebig gewählt werden. Wählen Sie den gewünschten Input (1 - 4) durch Betätigen der Cursor-Tasten *LEFT* oder *RIGHT* aus. Bestätigen Sie mit der *OK*-Taste. Nun können Sie aus der Liste einen Namen auswählen oder einen eigenen Namen vergeben, indem Sie den Namen *Custom* bestätigen. Es erscheint ein *A<* im Display zur Aufforderung, einen eigenen Namen einzugeben. Mit Hilfe der Cursor-Tasten *UP* oder *DOWN* können Sie einen beliebigen Buchstaben oder Sonderzeichen eingeben. Mit den Cursor-Tasten *LEFT* oder *RIGHT* bestimmen Sie die Position des zu ändernden Zeichens. Der eingegebene Name kann bis zu 8 Zeichen lang sein. Ist die Eingabe vollständig, bestätigen Sie diese mit der *OK*-Taste.

## Brightness (Displayhelligkeit)

Wird der 825 bedient, leuchtet das Display mit maximaler Helligkeit. Nach kurzer Zeit wechselt das Display auf die in diesem Menüpunkt eingestellte Helligkeit. Um einen vorzeitigen Verschleiß der Anzeige zu vermeiden, sollte eine nicht zu hohe Displayhelligkeit gewählt werden.

Einstellung der Displayhelligkeit in 3 Stufen (75%, 50%, 25% oder OFF) mit Hilfe der Tasten *LEFT* oder *RIGHT*. Bestätigen Sie die Eingabe mit der *OK*-Taste.

In der Einstellung *Off*, ist das Display nur nach einem Tastendruck für kurze Zeit aktiv.

Ist der 825 mit einem Verstärker der 800 Serie über das *SYSCOM* Kabel verbunden (*Link Mode*), wird die Displaysteuerung vom Verstärker übernommen und der Menüpunkt *Brightness* steht im 825 nicht mehr zur Verfügung.

## Reset to Default (Zurücksetzen zur Standardeinstellung)

Verwenden Sie diese Option, um die Werkseinstellungen für alle Konfigurationsmenüs wiederherzustellen. Um ein Reset durchzuführen, muss nach der Warnhinweisanzeige die *Reset-Option Yes* durch Betätigen der *LEFT*- und *OK*-Cursor-Taste bestätigt werden.

## Link Mode

Der 825 bietet die Möglichkeit der Vernetzung mit anderen Komponenten der 800 Serie mittels der SYSCOM Verbindung. Dieser Link Mode erlaubt auch die Nutzung einer gemeinsamen Systemfernbedienung für alle Lindemann Komponenten.

Um dieses Feature nutzen zu können, müssen alle Geräte mit den beiliegenden Telefonkabeln verbunden werden. Vor jeder Änderung der SYSCOM Anschlüsse müssen alle Geräte abgeschaltet werden, denn erst nach einem Neustart ist sichergestellt, dass alle Geräte die gemeinsame Verbindung erkennen.

Dies bedeutet auch, dass sich einige Funktionen und Menüpunkte des 825 ändern.

Die Änderungen sind im Einzelnen:

- Die gesamte Anlage wird nun am Verstärker ein- und ausgeschaltet. Dieses Gerät wird dadurch zum „Master“. Die Fernbedienung schaltet ebenfalls die gesamte Anlage synchron ein und aus.
- Die Digitaleingänge können durch die Taste CD/SACD der Fernbedienung gewechselt werden.
- Die Displayhelligkeit wird vom Verstärker aus für alle Komponenten eingestellt. Der Menüpunkt *Brightness* (Displayhelligkeit) steht im Menü des 825 nicht mehr zur Verfügung. Wird der Link entfernt, so sind die zuletzt am 825 eingestellten Werte der Displayhelligkeit wieder aktuell.
- Achten sie darauf, dass bei Veränderungen im DAC Setup mittels Fernbedienung eine Sichtverbindung zum Verstärker besteht, da dieser die Befehle der Fernbedienung verarbeitet und an den Player weiterleitet.

**Wichtig:** Der 825 CD-Player und die Verstärker der 800 Serie können gemeinsam nur dann mit einer Fernbedienung gesteuert werden, wenn der Link Mode aktiv ist. Andernfalls kommt es zu einer unerwünschten Doppelbedienung von Funktionen, da beide Geräte gleichzeitig auf die Fernbedienung reagieren! Beide Geräte sollten direkt über- oder nebeneinander aufgestellt werden, um sicherzustellen, dass beide Fernbedienungs-Empfänger das Signal der Systemfernbedienung gleichzeitig empfangen können.

## Der Umgang mit Compact Disc

### **Beachten Sie stets folgende Hinweise:**

- Setzen Sie CDs niemals hoher Temperatur oder direkter Sonneneinstrahlung aus, sie könnten wellig werden.
- Fassen Sie möglichst die CDs nur am Rand an. Stärkere Verschmutzungen, Beschriftungen, Kratzer oder aufgeklebte Etiketten können die Wiedergabequalität der CD beeinträchtigen oder sie sogar unbrauchbar machen.
- Insbesondere ist vor „CD Tuning“ durch Kleberinge, Anmalen und Abschleifen zu warnen. Der angebliche klangliche Nutzen kann dazu führen, dass die CD zerstört wird und nicht mehr abgespielt werden kann.
- Entfernen Sie, wenn nötig, Staub oder Fingerabdrücke nur mit einem trockenen Tuch. Wischen Sie von der Mitte zum Rand hin, ohne dabei Druck auszuüben. Verwenden Sie dazu niemals irgendwelche chemischen Reinigungsmittel.

## Bedienungs- und Funktionsfehler

### **Das Display bleibt dunkel und das Gerät funktioniert nicht:**

- Der 825 ist im Stand-by Modus -> Drücken Sie die POWER-Taste.
- Das Netzteil des 825 ist nicht mit dem Wechselstromnetz verbunden oder der Netzschalter auf der Rückseite ist ausgeschaltet.

### **Das Display leuchtet, aber es kommt kein Ton:**

- Der 825 befindet sich im Digital-Input-Mode und es ist keine Signalquelle angeschlossen -> Schalten Sie auf das CD-Laufwerk um.
- Es wurde versehentlich die Schleifen-Funktion aktiviert, aber es ist kein digitaler Signalprozessor angeschlossen („><“ im Display unten rechts).

### **Es wird „No Disc“ angezeigt:**

- Es ist keine CD eingelegt -> legen Sie eine CD ein.
- Die CD ist nicht richtig eingelegt -> legen Sie die CD mit der bedruckten Seite nach oben in die Schublade.
- Die CD ist stark verkratzt oder beschädigt.

### **Die CD wird automatisch ausgeworfen:**

- Es ist eine CD/DVD eingelegt die nicht abgespielt werden kann.

### **Das Gerät reagiert nicht auf Fernbedienungsbefehle:**

- Die Batterien der Fernbedienung sind leer oder falsch eingesetzt -> wechseln Sie die Batterien.
- Die Entfernung und/oder der Winkel zwischen Fernbedienung und dem 825 sind zu groß.
- Der IR-Empfänger am 825 ist verdeckt -> Direkte Sichtverbindung zum IR-Empfänger herstellen.



## Technische Daten

Messbedingungen: 25°C, 230V Netzspannung, Betrieb mit 800 Universal Power Supply, Mess-System: Audio Precision SYS 2522.

Unterstützte Formate	CD, CD-R, CD-RW, Hybrid-SACD
Abtastung	DVD-Lasereinheit mit vergüteter Glaslinse
Digital-Analog-Konverter	Dual Differential Mono Mode, 24 Bit/ 384 kHz
Frequenzgang	1 Hz–22 kHz (-3 dB)
Dynamikbereich	> 144 dB (digital Null, AES 17)
Signal-Rausch-Abstand (S/N-ratio)	> 114 dB (A-bewertet, Bandbreite 22 kHz) > 82 dB (A-bewertet, Bandbreite 500 kHz)
Verzerrungen (THD)	< 0,003 % (1 kHz, 0 dB FS, AES 17) < 0,0003 % (1 kHz, -10 dB FS, AES 17)
Ausgangsspannung (0 dB FS)	2,8 V symmetrisch 1,4 V unsymmetrisch
Ausgangsimpedanz	44 Ω symmetrisch 22 Ω unsymmetrisch
Digitale Eingänge (S/PDIF)	Eingangsspannung 0,5–1.0 V pp Impedanz 75 Ω Bit Resolution 16/24 Bit Sample Rate 32–192 kHz
Digitale Ausgänge (S/PDIF)	Ausgangsspannung 1,0 V pp Impedanz 75 Ω Bit Resolution 16/24 Bit Sample Rate 32–192 kHz
USB Audio Port	USB Audio Class 2 (High Speed USB) Bit Resolution 16/24 Bit Sample Rate 44,1–192 kHz
Abmessungen	440 x 135 x 345 mm (B x H x T inkl. FüÙe)
Gewicht	10,2 kg
Netzanschluss	100 V, 120 V, 230 V (50-60 Hz) für das Bestimmungsland ab Werk eingestellt
Stromaufnahme	Standby 1 W, Betrieb 18 W max.

## 825 High Definition Disc Player

Eingänge	(2) S/PDIF Digitaleingänge (RCA) (1) S/PDIF Digitaleingang (TOSLINK)
Ausgänge	(1) USB Audio Port (1) Paar Analogausgänge (XLR) (1) Paar Analogausgänge (RCA) (1) S/PDIF Digitalausgang (RCA) (1) S/PDIF Digitalausgang (TOSLINK)
Sonstige Anschlüsse	(1) DC Versorgung (2) SYSCOM (RJ45)
Lieferumfang	(1) 825 High Definition Disc Player (1) 800 Universal Power Supply (Netzteil) (1) Standard-Netzkabel, 1,5 m (1) USB Kabel, 1m (1) SYSCOM Kabel, 1m (1) 800 System-Fernbedienung

Technische Änderungen vorbehalten.

## CE-Konformitätserklärung

Produktbezeichnung:	CD-Player
Typ:	825 HIGH DEFINITION CD PLAYER
mit:	800 UNIVERSAL POWER SUPPLY

Lindemann audiotechnik GmbH erklärt, dass dieses Produkt die Anforderungen der Niederspannungsrichtlinie 73/23/EWG und der Richtlinie über elektromagnetische Verträglichkeit 89/336/EWG erfüllt, die durch die Richtlinie 92/31/EWG und 93/68/EWG geändert wurde.

Die Konformität des bezeichneten Produkts mit den Bestimmungen der Richtlinie 73/23/EWG ist durch vollständige Erfüllung der folgenden Normen nachgewiesen:

EN 60065 (veröffentlicht 1998)

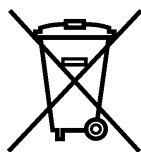
Die Konformität des bezeichneten Produkts mit den Bestimmungen der Richtlinie 89/336/EWG ist durch vollständige Erfüllung der folgenden Normen nachgewiesen:

EN 55013 (veröffentlicht 2001)

EN 55020 (veröffentlicht 2002)

## Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte

Elektronische Geräte gehören nicht in den Hausmüll, sondern müssen fachgerecht entsorgt werden. Bitte geben Sie dieses Gerät am Ende seiner Verwendung zur Entsorgung an den dafür vorgesehenen öffentlichen Sammelstellen ab. Das Symbol (unten) ist an diesem Produkt angebracht.



## Garantie und Kundendienst

Für dieses Produkt wird eine Garantie im Rahmen der Bedingungen gewährt, die in dem Land gelten, in dem das Produkt gekauft wurde, und Ihre gesetzlich garantierten Rechte werden nicht eingeschränkt. Zusätzlich zu den gesetzlich verankerten Rechten, die Sie möglicherweise haben, verpflichtet sich Lindemann, alle Teile auszutauschen, bei denen aufgrund einer fehlerhaften Herstellung ein Defekt auftritt. Um uns zu unterstützen, fragen Sie Ihren Lindemann-Fachhändler nach Lindemann-Garantieprogrammen, die möglicherweise in Ihrem Land in Kraft sind.

In Teilen Europas und auf einigen anderen Märkten steht Kunden, die ihren Kauf beim lokalen Lindemann-Vertriebspartner registrieren lassen, möglicherweise eine erweiterte Garantie zur Verfügung. Eine Garantiekarte wird zusammen mit dem Produkt ausgeliefert und sollte nach Abstempelung durch Ihren Fachhändler so schnell wie möglich an den Lindemann-Vertriebspartner zur Bestätigung zurückgeschickt werden.

### Warnung

Wenn das Produkt bei nicht autorisierten Händlern oder Servicebetrieben gewartet oder demontiert wird, erlischt die Herstellergarantie. Im Produkt befinden sich keine Teile, die vom Benutzer gewartet werden können, und alle Anfragen in Bezug auf Reparaturarbeiten sollten nur an autorisierte Fachhändler gerichtet werden.

### Technische Unterstützung und Informationen

Setzen Sie sich entweder mit Ihrem regionalen Fachhändler, dem Lindemann-Vertriebspartner oder mit Lindemann audiotechnik in Verbindung, wenn Sie technische Unterstützung oder Informationen benötigen oder Anfragen zu Produkten haben. Ausführliche Einzelheiten über Ihren regionalen Vertriebspartner finden Sie auf der Lindemann-Website: [www.lindemann-audio.de](http://www.lindemann-audio.de).

### Wichtig

- Bewahren Sie eine Kopie der Kaufquittung auf, mit der Sie das Kaufdatum des Produkts nachweisen können.
- Achten Sie darauf, dass das Gerät, das Sie transportieren oder zur Reparatur einschicken, versichert ist.

### Lindemann audiotechnik GmbH

Felix-Wankel-Str. 4

D-82152 Krailling

Tel: +49 (0)89 8913679-0

Fax: +49 (0)89 8913679-29

Website: [www.lindemann-audio.de](http://www.lindemann-audio.de)

E-mail: [info@lindemann-audio.de](mailto:info@lindemann-audio.de)  
[service@lindemann-audio.de](mailto:service@lindemann-audio.de)

